Erste allgemeine Sitzung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **94 (1911)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

III

Erste allgemeine Sitzung

Montag, den 31. Juli, morgens 8 Uhr, im Kantonsratssaal

---

1. Herr Dr. *Albert Pfœhler,* Jahrespräsident heisst die Teilnehmer aufs herzlichste willkommen. In seiner Rede gibt er Kenntnis von den mannigfachen Veränderungen, welche die alte Wengistadt erfahren hat, seitdem sie zuletzt die hohe Ehre hatte, die schweizerischen Naturforscher innerhalb ihrer Mauern begrüssen zu dürfen und entwirft ein Bild von den grossen solothurnischen Naturforschern, welche in diesem Zeitraume dahingeschieden sind.

Hierauf erklärt der Jahrespräsident die 94. Versammlung für eröffnet.

2. *a)* Herr Zentralpräsident Dr. *Edouard Sarasin* verliest den Bericht des Zentralkomitees, welche Arbeit durch den Jahrespräsidenten bestens verdankt und von der Gesellschaft angenommen und gutgeheissen wird.

b) Herr Zentralpräsident Dr. *Ed. Sarasin* präsentiert sodann den bereits erschienenen *ersten* Band des Eulerwerkes und verdankt mit warmen Worten die gewaltige Arbeit des anwesenden Redaktors, Herrn Prof. *Rudio* in Zürich.

c) Herr Prof. *Schinz* verliest den Rechnungsbericht, geführt von Frl. *Fanny Custer*. Die Rechnungsrevisoren haben die Rechnungen geprüft, mit den Belegen verglichen und in allen Teilen richtig befunden, worauf der Jahrespräsident namens der Gesellschaft die sorgfältige und umsichtige Rechnungsführung und Vermögensverwaltung der Quästorin bestens verdankt und Décharge beantragt. — Angenommen.

3. Einstimmig ernennt die Gesellschaft fünf vom Senate vorgeschlagene Gelehrte zu Ehrenmitgliedern (vergl. Protokoll der vorberatenden Kommission).

4. Mit lebhaftem Beifall nimmt die Versammlung eine Einladung der neugegründeten Naturforschenden Gesellschaft Uri entgegen, nächstes Jahr im Herzen der Schweiz, im ehrwürdigen Flecken Altorf zu tagen, unter der Leitung des Herrn Pater Dr. *Bonifazius Huber,* Rektor am Karl Borromäus-Kollegium. Herr Dr. Pfæhler verdankt die freundliche Einladung und konstatiert die einstimmige Ernennung des Herrn Dr. Huber zum Jahrespräsidenten für 1912.

5. Nach diesen geschäftlichen Traktanden hält Herr Prof. Dr. *Ursprung* aus Freiburg seinen Vortrag über: « Der heutige Stand des Saftsteigungsproblems ».

In der Diskussion erinnert Herr Prof. *Raoul Pictet* an die in den Jahren 1855-1860 ausgeführten Absorptionsversuche von Alphonse de Candolle an Rosskastanienbäumen.

6. Herr Prof. Dr. *Früh*, Zürich spricht über: « Die dreissigjährige Tätigkeit der schweiz. Erdbebenkommission inkl. Erdbebenwarte Zürich ».

Im Anschluss daran wird beschlossen, das seismologische Institut auf dem Zürichberg an die Eidgenossenschaft abzutreten (vergl. Protokoll der vorberatenden Kommission).

7. Herr Prof. Dr. *H. Stauffacher*, Frauenfeld referiert im kleinen Konzertsaal über : « Die Rolle des Nucleins bei der Fortpflanzung » auf Grund eigener mikroskopischer Untersuchungen und unterstützt seine Ausführungen durch zahlreiche, wohlgelungene Projektionen farbiger Mikrophotographien.

In Anbetracht der vorgerückten Zeit wird beschlossen, den Vortrag des Herrn Prof. Dr. *Schlaginhaufen* auf die Mittwochsitzung zu verschieben.

Schluss 1 ½ Uhr.